



Hygienekonzept für Veranstaltungen der Spvgg Weil der Stadt 1861 e.V.

Abteilung Tischtennis

1. Die Organisation des Wettkampfbetriebes erfolgt anhand des derzeit gültigen Terminplans, der als Anlage beigefügt ist. Änderungen des Terminplanes werden kommuniziert. Auch die für die Dokumentation von Zuschauern und Sportlern und für die Überwachung der Einhaltung der aufgestellten Regeln zuständigen Personen sind darauf vermerkt.
2. Bei Vorliegen von Symptomen eines Atemwegsinfekts oder erhöhter Temperatur darf die Halle nicht betreten werden.
3. Sportler* innen, die in Kontakt zu einer SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, sind vom Sportangebot ausgeschlossen.
4. Rückreisenden, die sich zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb der letzten 14 Tage vor Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben, wird eine Teilnahme am Trainings- und Übungsbetrieb nicht gestattet.
5. Die Sportler* innen betreten gemeinsam mit ihren Betreuern die JKG-Halle jeweils erst kurz vor dem offiziellen Spielbeginn durch den Eingang auf Seite des Lehrerparkplatzes. Der Weg in die Halle führt durch die fest zugewiesen und gekennzeichneten Umkleiden für die Heim- und Gastmannschaften. Ebenso muss die Halle wieder unmittelbar nach Spielende wieder verlassen werden. Der erforderliche Abstand von mindestens 1,5 Metern muss eingehalten werden.
6. Die Duschen und Umkleideräume können genutzt werden. Die Belegung ist auf 9 Personen pro Umkleideraum und davon 2 Personen pro Duschbereich begrenzt. Der Aufenthalt ist auf das unbedingt erforderliche Maß zu beschränken. Bei den Damen (4-er Mannschaften) können ggfs. auch 2 Mannschaften einer Kabine zugewiesen

werden. Für Jugendspiele gilt die Duschkmöglichkeit nicht. Es wird empfohlen zuhause zu duschen!

7. Der Mindestabstand von 1,5 m muss, mit Ausnahme der sportartspezifischen Kontakte, während der gesamten Übungsstunde eingehalten werden.
8. Hände regelmäßig waschen / desinfizieren (Desinfektionsmittel werden gestellt).
9. Kein Händegeden oder andere Begrüßungsrituale vor und nach dem Spiel.
10. Die Tische werden in abgetrennten Boxen gestellt, Tischanzahl pro Hallendrittel: 4. Des Weiteren ist ein Mittelgang vorhanden. Es wird darüber hinaus angestrebt (in Abhängigkeit vom Spielplan) nur ein Spiel pro Hallendrittel zu legen.
11. Nach dem Ende der Punktspiele den Tisch reinigen (Reinigungsmittel wird gestellt)
12. Die Dokumentation der teilnehmenden Spieler* innen erfolgt in 2-facher Weise. Zunächst werden vor dem Spiel alle Spieler* innen im Spielberichtsbogen erfasst. Nach dem Spiel werden die Spieler* innen anhand des für alle Vereine verpflichtend eingeführten online Tools „My-Tischtennis“- erfasst. Betreuer müssen, soweit sie nicht bei den oben genannten Dokumentationen erfasst werden, den hinten angehängten Anwesenheitsnachweis ausfüllen.
13. Zuschauer sind bei Wettkämpfen, die nicht auf einen Trainingsabend fallen erlaubt. Sie müssen der Beschilderung für Zuschauer folgen um die Halle zu betreten. Dazu wird in Abhängigkeit von der Anzahl der Spiele entweder die Mitteltribüne genutzt oder es werden Bänke aufgestellt. Eine Bewirtung findet nicht statt. Die Anzahl der Zuschauer ist begrenzt auf maximal 50 und die Mindestabstände hierbei einzuhalten. Die Dokumentation der Zuschauer erfolgt durch Ausfüllen des hinten angehängten Anwesenheitsnachweises.
14. Nach jeweils etwa 90 Minuten werden die Trennvorhänge gehoben und die ganze JKG-Halle auf Durchzug gelüftet.
15. Die ausgezeichneten Laufwege sind einzuhalten
16. Abgabe und Abholung von Kindern darf nur vor der Halle erfolgen.
17. Hygienebeauftragte sind von der Abteilung benannt (Martin Haug /Thomas Feldmann)
18. Bei allen Wettkämpfen wird die Einhaltung der vorgenannten Regeln durch die anwesenden Übungsleiter und Betreuer überwacht.